



Sammlung Theaterzettel

Zopf und Schwert

Gutzkow, Karl

1858-08-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

N. 160. Montag, den 23. August 1858.

Neu einstudirt:

Bopf und Schwert.

Historisches Lustspiel in 5 Aufzügen, von C. Gutzkow.

Friedrich Wilhelm der Erste, König von Preußen, der Vater Friedrichs des Grossen	Herr Wolff.
Die Königin, seine Gemahlin	Frau Dessoir.
Prinzessin Wilhelmine, ihre Tochter	Fräul. Widmann.
Der Erbprinz von Bayreuth	Herr Günther.
General von Grumbkow	Herr Schlogell.
Graf Schwerin,	} Rätbe und Vertraute des Königs
Graf Wartensteben,	
Graf von Seckendorf, kaiserlicher Gesandter	Herr Pohlmann.
Ritter Hotham, grossbritannischer Gesandter	Herr Hedrich.
Frau von Biereck,	Herr Bichler.
Frau von Holzendorf,	Herr Müller.
Fräulein von Sonnfeld, Dame der Prinzessin	Fräul. Grimm.
Eversmann, Kammerdiener des Königs	Frau Schön.
Kamke, Kammerdiener der Königin	Fräul. Kautenberg.
Ekhof, ein Grenadier	Herr Bauer.
Ein Lakai des Königs	Herr Janson.
	Herr Sagger.
	Herr Funk.

Generale, Offiziere, Hofdamen.
Die Mitglieder der Tabaksgesellschaft.
Grenadiere, Lakaien.

Ort der Handlung: Das königliche Schloß in Berlin. — Zeit: 173°.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Krank: Herr Deetz. — In Urlaub: Frau Deetz.

Eintrittspreise:

Sperreloge in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Sperreloge im Parquet	1 fl. —
Reserve-Loge des zweiten Ranges	— 36 fr.	Parterre	— 36 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 30 fr.	Gallerie-Loge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billette zu den Sperrelogen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelbt sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 Minuten von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms, Mainz.
" 10 " — " " " " Speyer, Neustadt.
" 9 " 50 " " hier nach Weinheim, Darmstadt, Frankfurt.